

Deutsche Reichsbahn

Güterzug-Tenderlokomotive BR 94⁵⁻¹⁷ (Preussische T16.1) Bauart E 2ht

© 2004-2007 Albrecht Pirling / Rinteln
Modellbogen Maßstab 1:38



(Foto: Pirling)

Güterzug-Tenderlokomotive Baureihe 94⁵⁻¹⁷ (Preussische T16.1) Bauart E 2ht

Die T 16.1 der Preußischen Staatseisenbahnen war eine Güterzugtenderlokomotive. Sie wurde ebenfalls von der Reichseisenbahnen in Elsaß-Lothringen (6 Exemplare) beschafft. Gebaut wurden einschließlich der Nachbestellung der Deutschen Reichsbahn in den Jahren von 1913 bis 1924 insgesamt 1242 Lokomotiven. Sie wurde später von der Deutschen Reichsbahn als Baureihe 94.5–17 in ihren Nummernplan eingeordnet und trugen die Nummern 94 502 - 1380 und 94 1501 - 1740. Drei der T 16.1 der Reichseisenbahnen in Elsaß-Lothringen verblieben in Deutschland und erhielten die Nummern 94 1378–1380. Im Jahr 1935 kamen von der Saarbahn die Lokomotiven 94 1381–**1384** zur Deutschen Reichsbahn.

Im Zuge der Reparationsleistungen Deutschlands nach dem Ersten Weltkrieg gingen etliche Exemplare an die Polnische Staatsbahn. Ein Teil dieser Lokomotiven erhielt im Zweiten Weltkrieg Reichsbahnnummern als 94 1385–1416. Nach

dem 1945 verblieben einige ehemals französische und belgische Lokomotiven als 94 1801–1810 bei der Deutschen Reichsbahn. Hinzu kam 1950 noch eine T 16.1 der Halberstadt-Blankenburger Eisenbahn als 94 6776.

Mit der Einführung des Baureihenschema der DB wurden die Loks der Deutschen Bundesbahn zur Baureihe 094 umgezeichnet, bei der Deutschen Reichsbahn der DDR 1970 als Baureihe 94.1.

Neben dem schweren Rangierdienst und Streckendienst wurden die Lokomotiven auch auf Steilstrecken z.B. auf den Strecken Suhl – Schleusingen, Ilmenau - Schleusingen, Erkrath – Hochdahl und Rastatt – Freudenstadt eingesetzt. Die Dampflokomotiven wurden hierfür mit einer Rigenbach-Gegendruckbremse ausgerüstet. Der große Erfolg dieser Baureihe im Steilstreckeneinsatz machte es möglich, auf vielen Steilstrecken den umständlichen und zeitraubenden

Zahnradbahnbetrieb aufzugeben. Bei der Bundesbahn wurden die letzten Exemplare 1974 ausgemustert. Bei der Reichsbahn wurden sie noch später ausgemustert. Sie wurden durch auf Steilstreckenbetrieb umgebaute Diesellokomotiven der Baureihe 118 ersetzt.

Insgesamt 43 Vertreterinnen der Baureihe 94.5–17 verblieben nach dem Zweiten Weltkrieg in Österreich. Die meisten wurden an die Bundesbahn, MÄV oder S D übergeben. Die restlichen 14 Stück bildeten unter Beibehaltung der Ordnungsnummern die ÖBB Reihe 694. Die Lokomotiven dieser Reihe wurden hauptsächlich im schweren Verschub eingesetzt und bis 1966 ausgemustert oder an Stahlwerke als Werkslokomotiven verkauft.

Mehrere Lokomotiven dieser Baureihe sind erhalten geblieben, teilweise sind sie betriebsfähig.



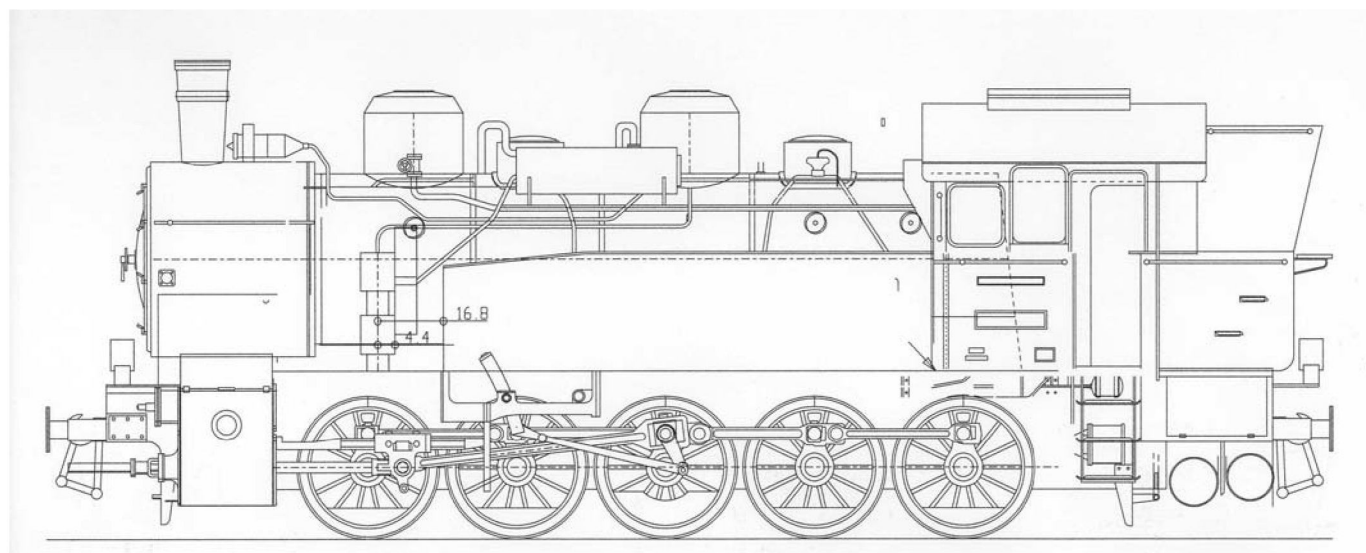
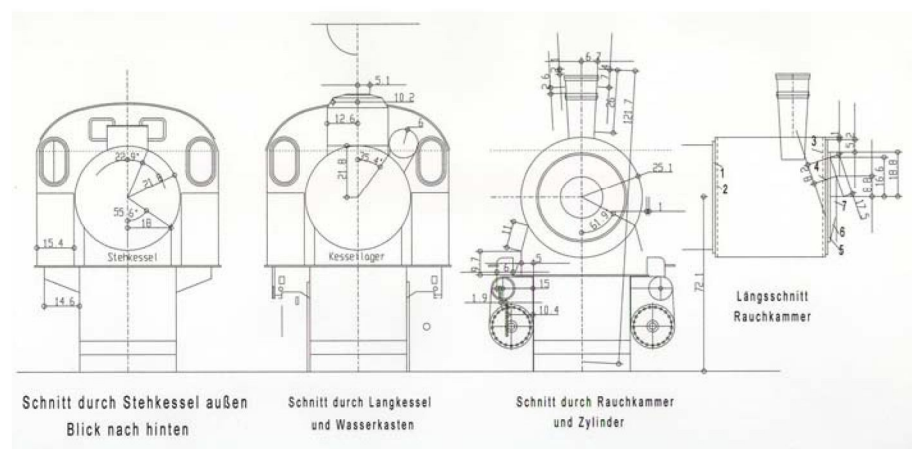
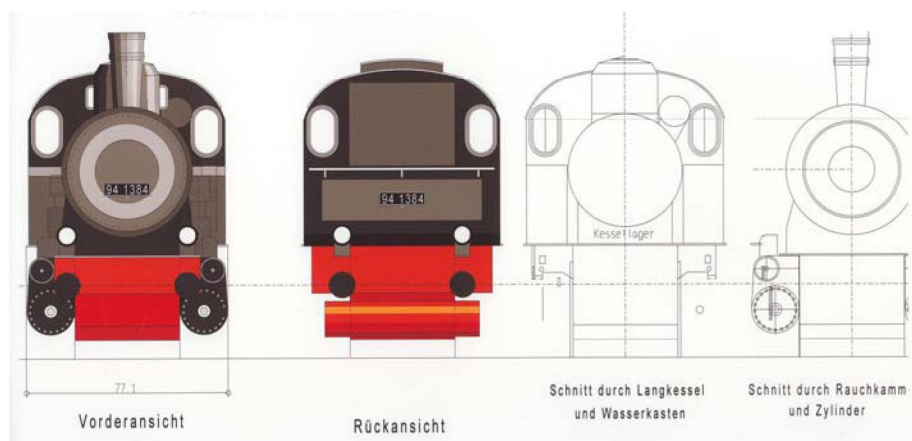
Die in ihrer Urform sicherlich am heutigen Tage älteste betriebsbereite Lok, die 94 1538 des Vereins Eifelbahn e.V. (BMAG8085/1922) einst als KPEV T 16.1 und "Essen 8763" im Einsatz und immerhin bis 1972 bei der DB, Eisenbahnfest Berlin Schöneweide, 30.09.07. Foto © Volker Stöckmann



Lok 94 754 eine preussische T 16 mit gemischtem Zug. Dieses Foto entstand 1935 in Waldenburg. Ein Foto aus vergangenen Dampfzeiten. Sammlung Reiner Rapp

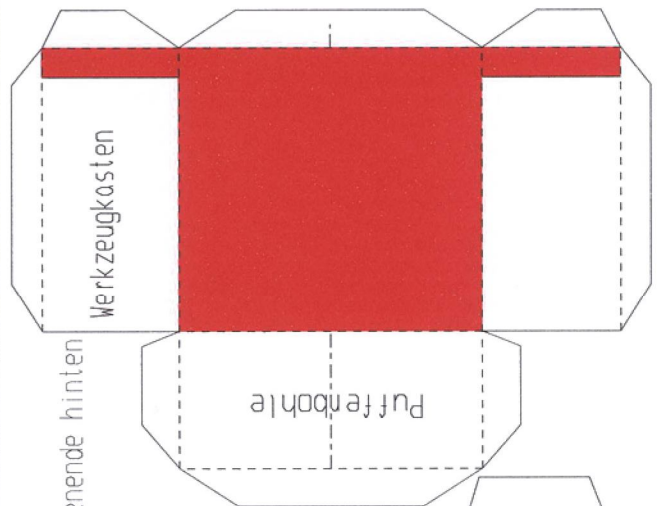
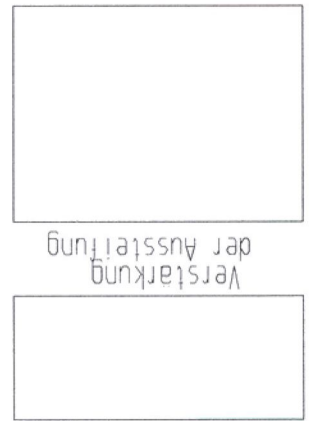
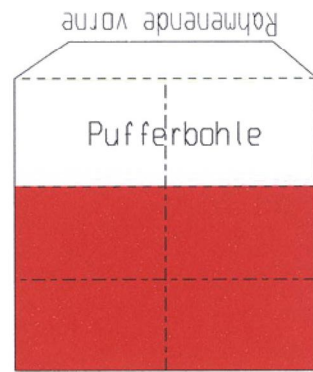
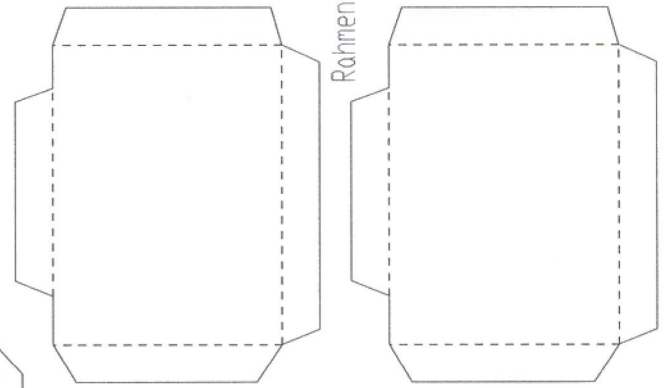
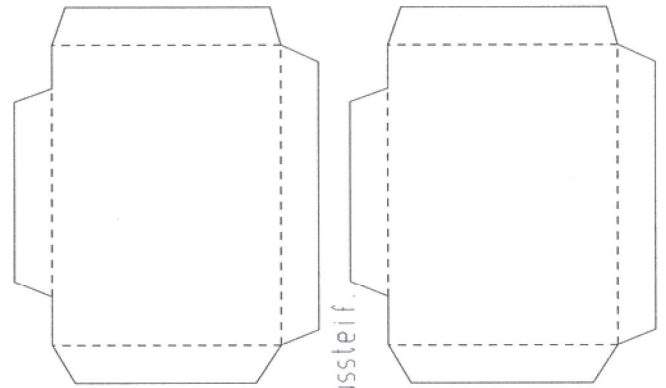
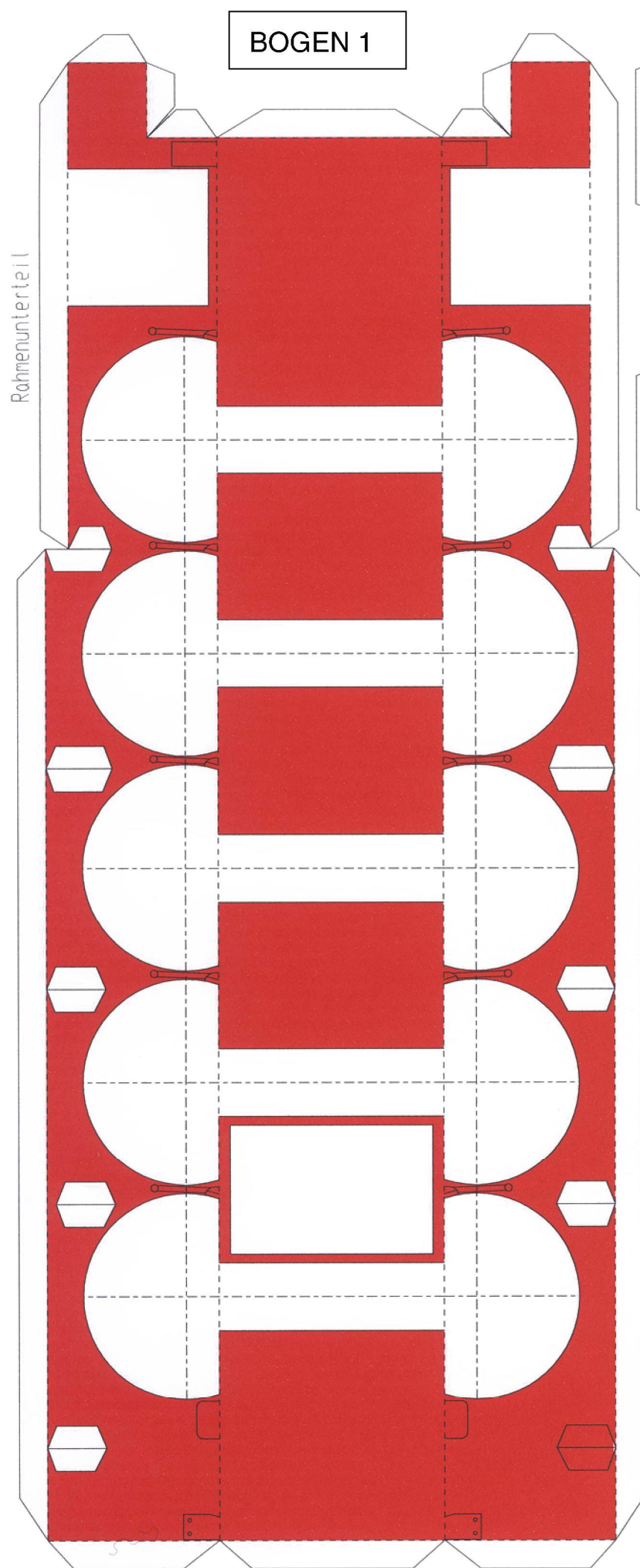
Quellen: http://de.wikipedia.org/wiki/Preu%C3%9Fische_T_16.1

<http://www.bahnbilder.de/name/galerie/kategorie/Deutschland~Dampfloks~BR+94.html>

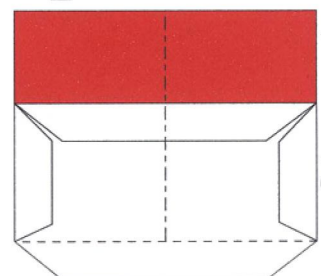


BOGEN 1

Rahmenunterteil

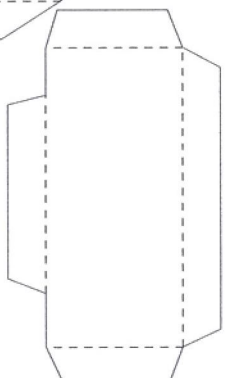


Rahmenende hinten



Rahmenersatz

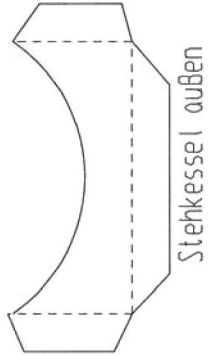
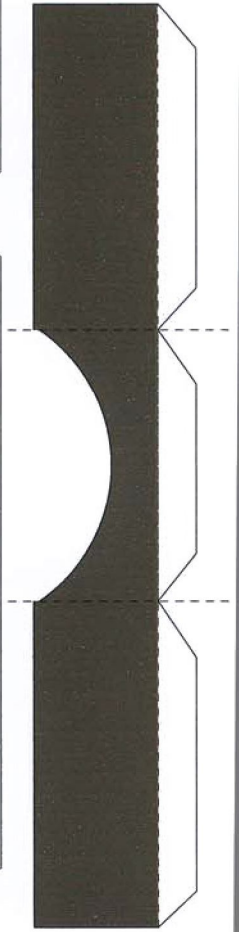
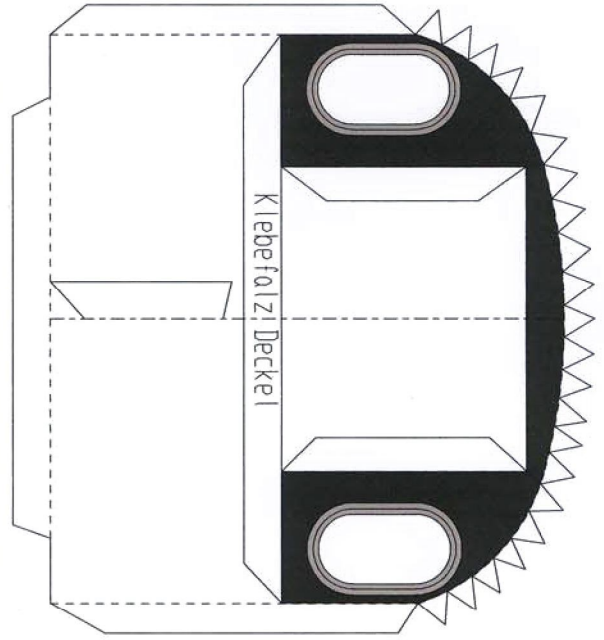
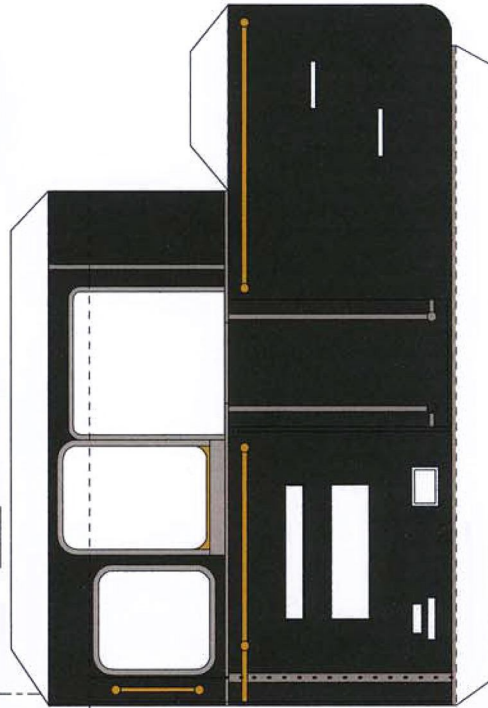
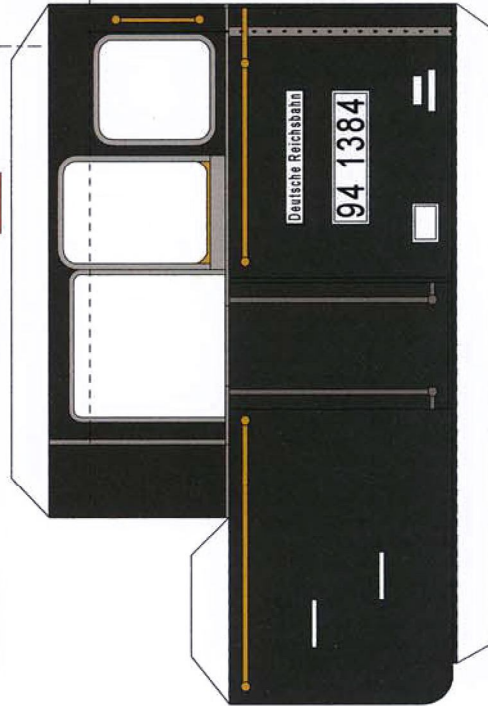
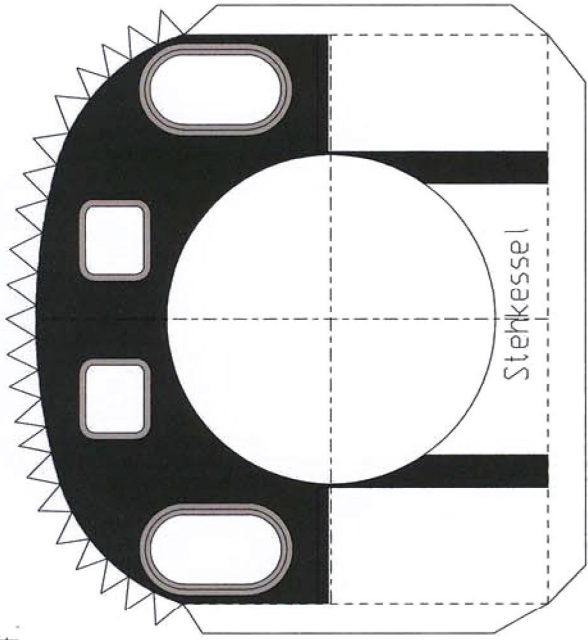
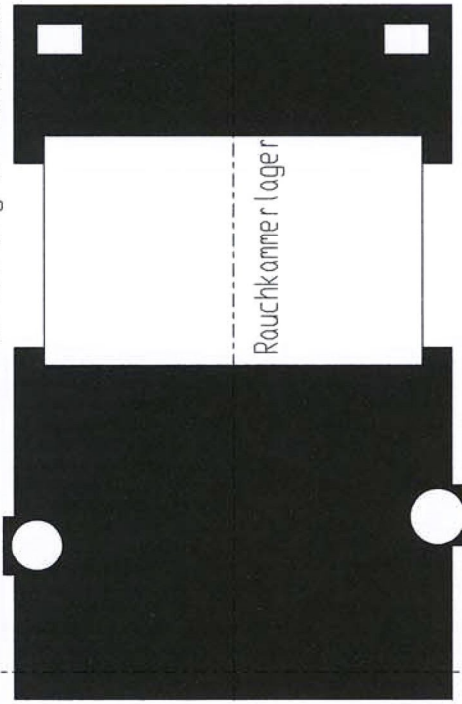
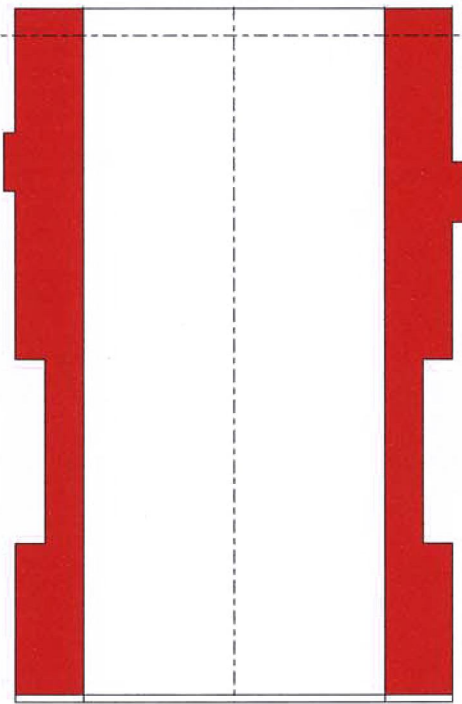
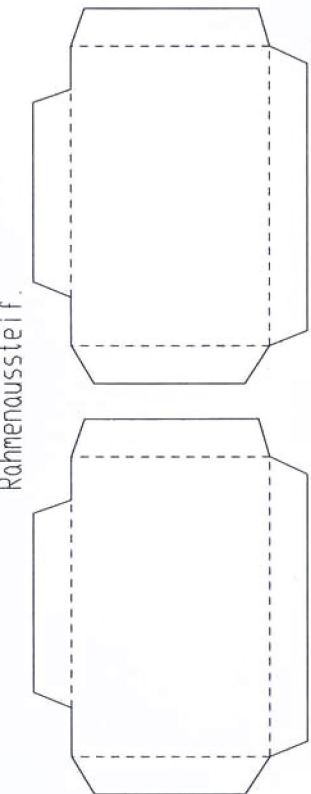
Aussteifung R.-Ende



BOGEN 2

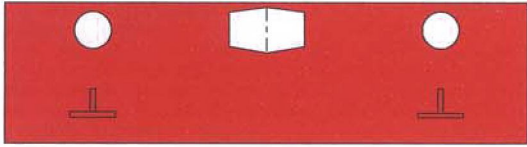
Rahmenaussteif.

Verstärkung der Rahmenaussteif.

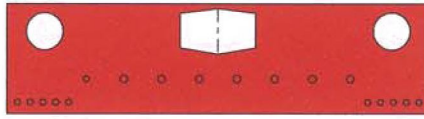


BOGEN 3

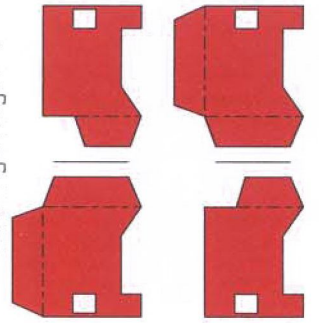
Pufferbohle hinten



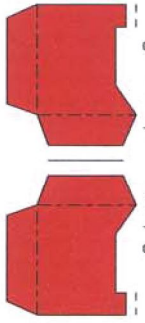
Pufferbohle vorne



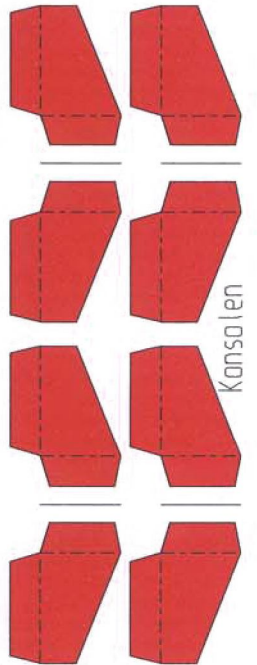
Schwingenlager 1



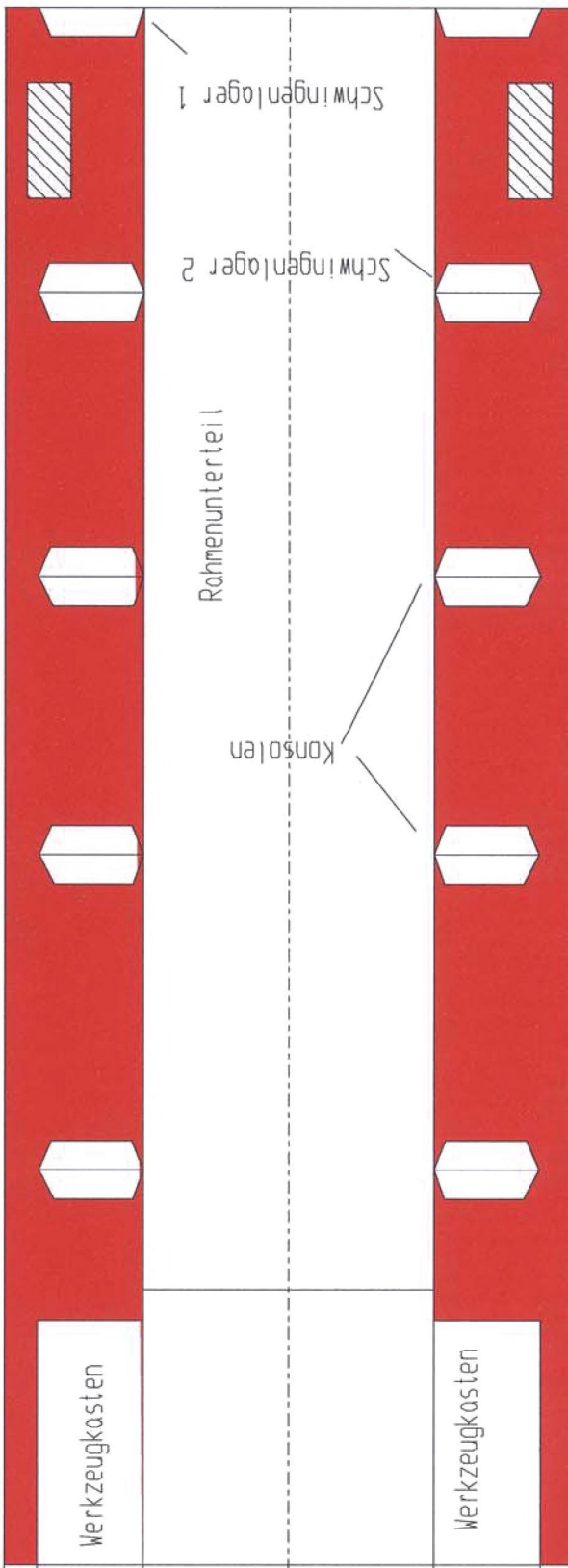
Schwingenlager 2



Konsolen



Rahmenaberteil Unterseite



Konsolen

Rahmenunterteil

Rahmenaberteil Oberseite

Rückwand Führerhaus

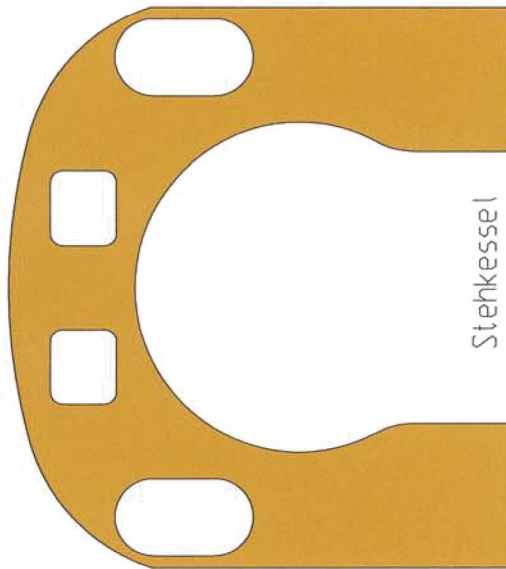
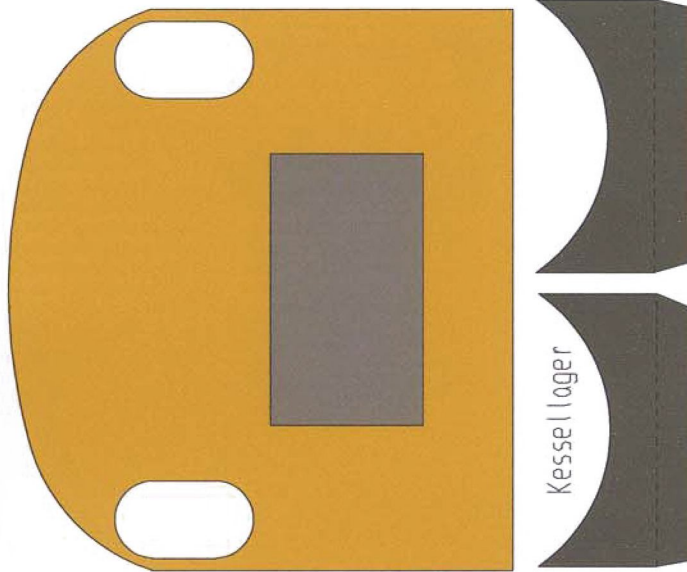
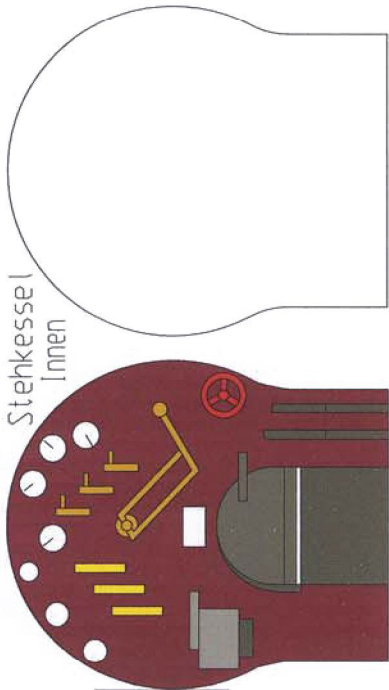
Führerhaus

Stehkessel außen

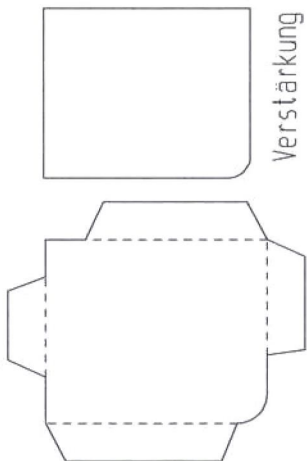
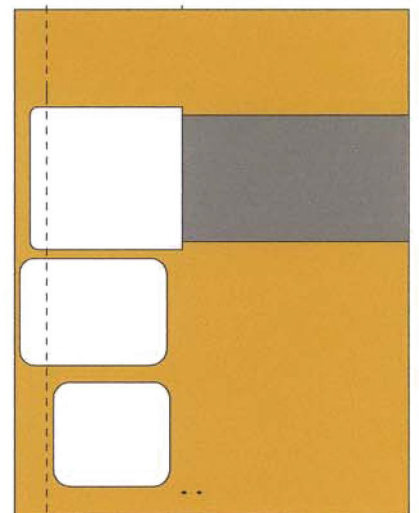
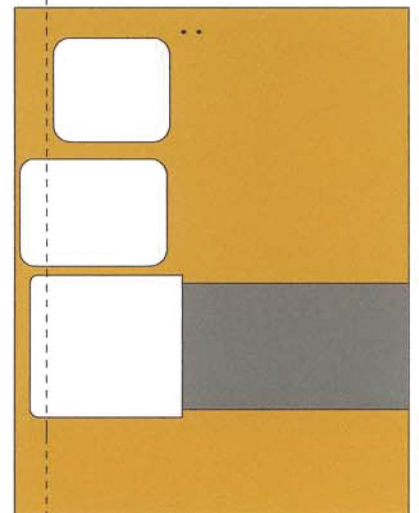
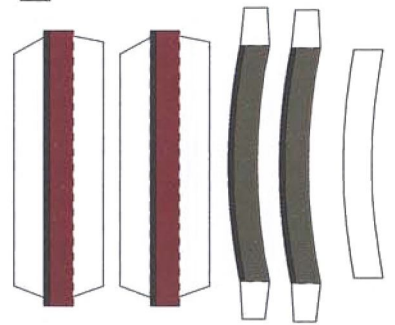
Kessel lager

Wasserkasten

Wasserkasten



Überlicht



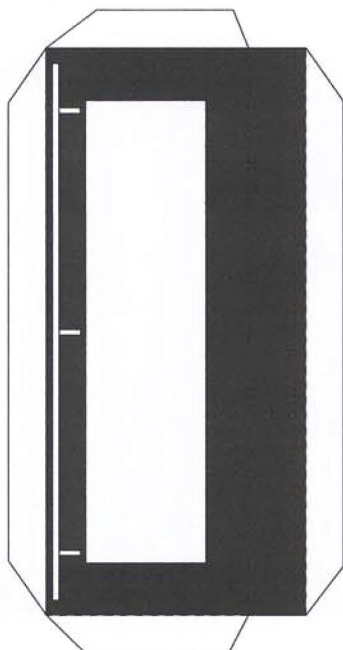
Verstärkung

Endaussteifung

Kohlenkasten Endstück



Klebefalz Deckel



94 1384



Deckel Kohlenkasten

Oberseite



Unterseite

Führerhauswände Innenseiten

BOGEN 5

Führerhausseite
Kohlenkasten-Aufsatz

Kohlenkastenboden

Führerhausdach
Oberseite

Stehkessel innen

Führerhausfußboden

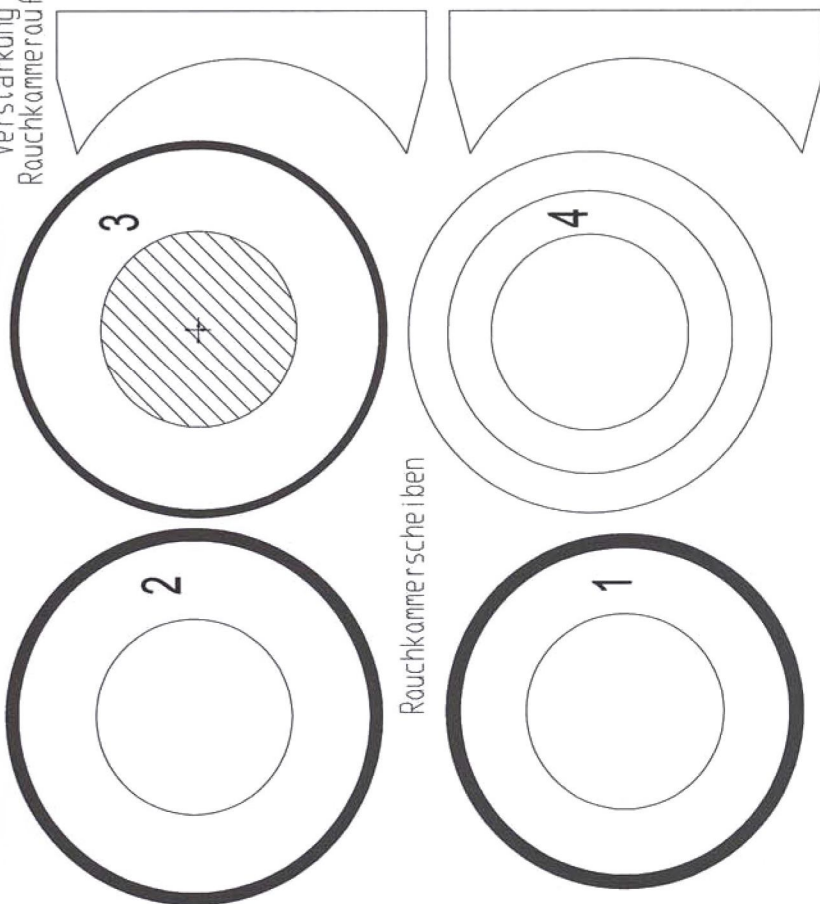
4. Innenseite

Verstärkung
Rauchkammerauflager

Unterseite

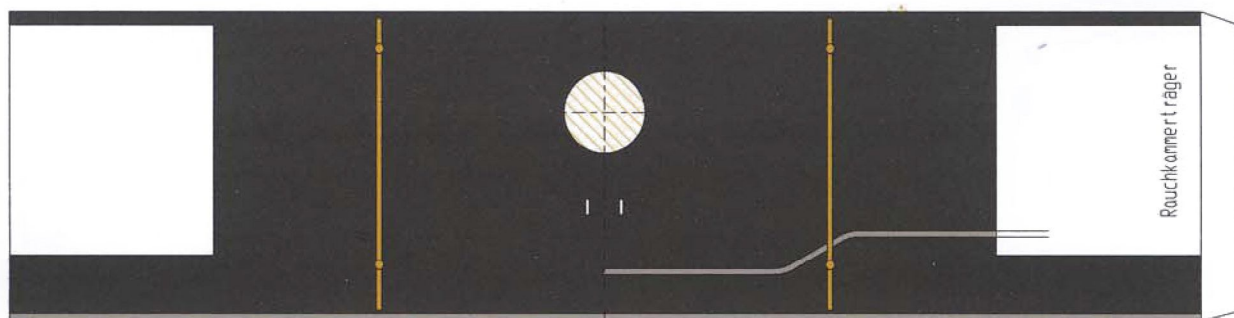
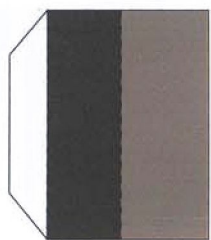
Außenseite

Innenseite

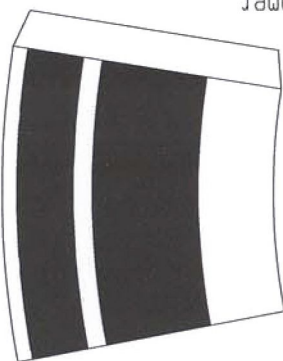
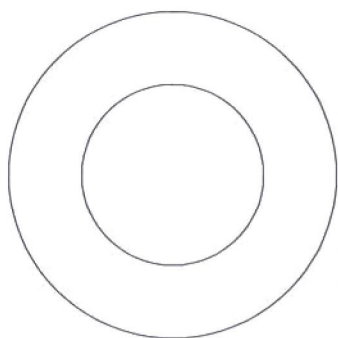


Rauchkammerstützen

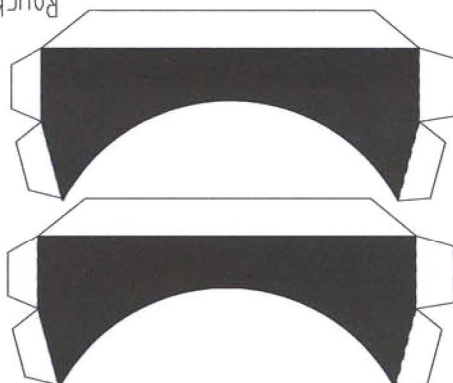
BOGEN 6



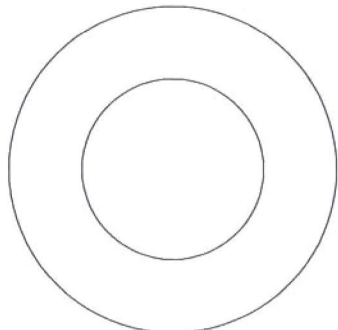
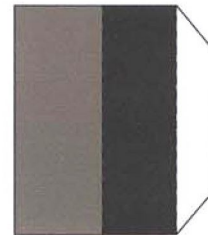
Rauchkammer



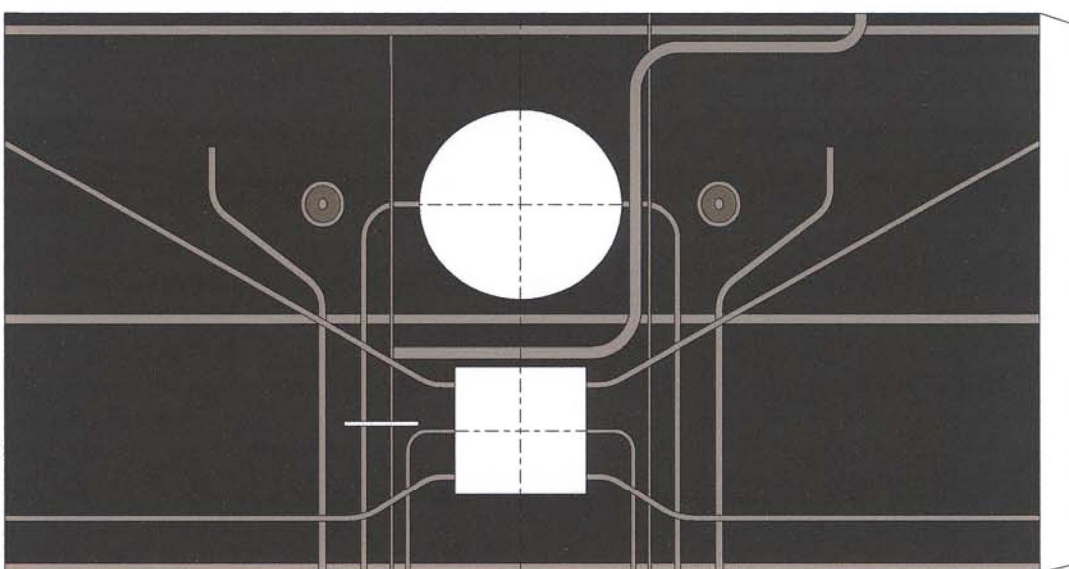
Schornstein



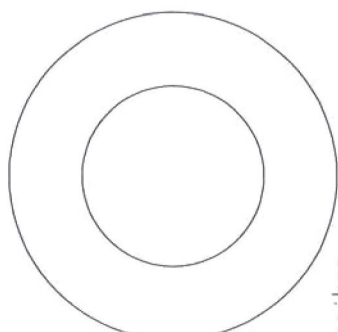
Rauchkammer-
Auflager



vorderes Teil



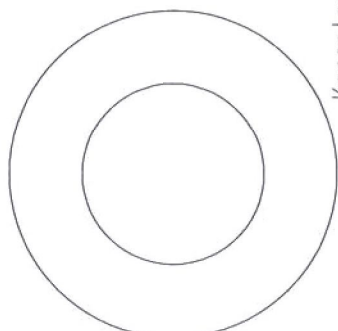
Klangkessel



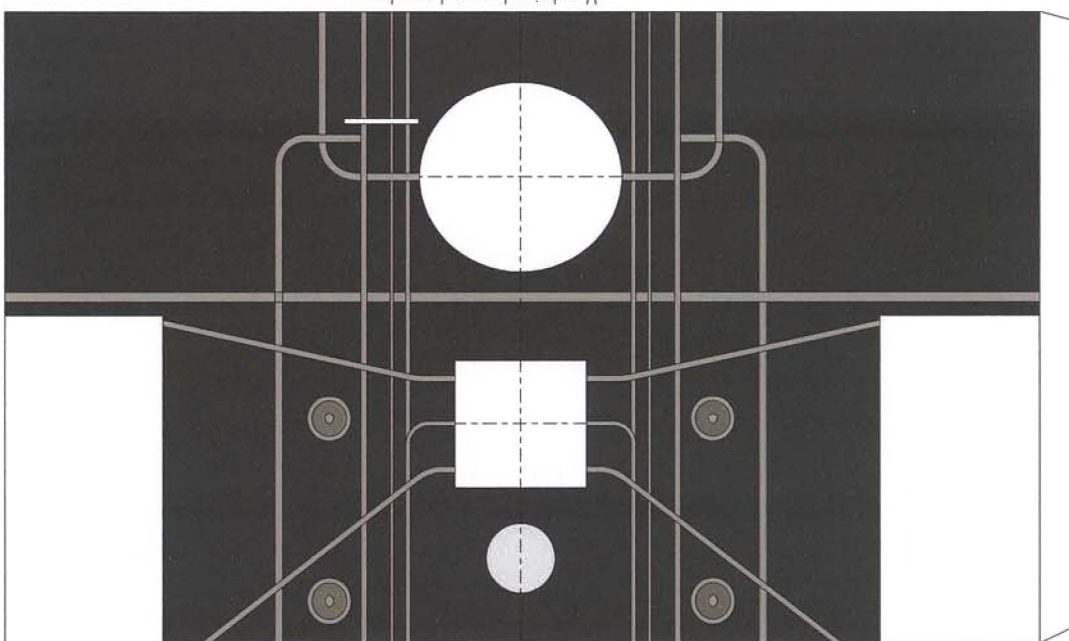
Kesselscheiben

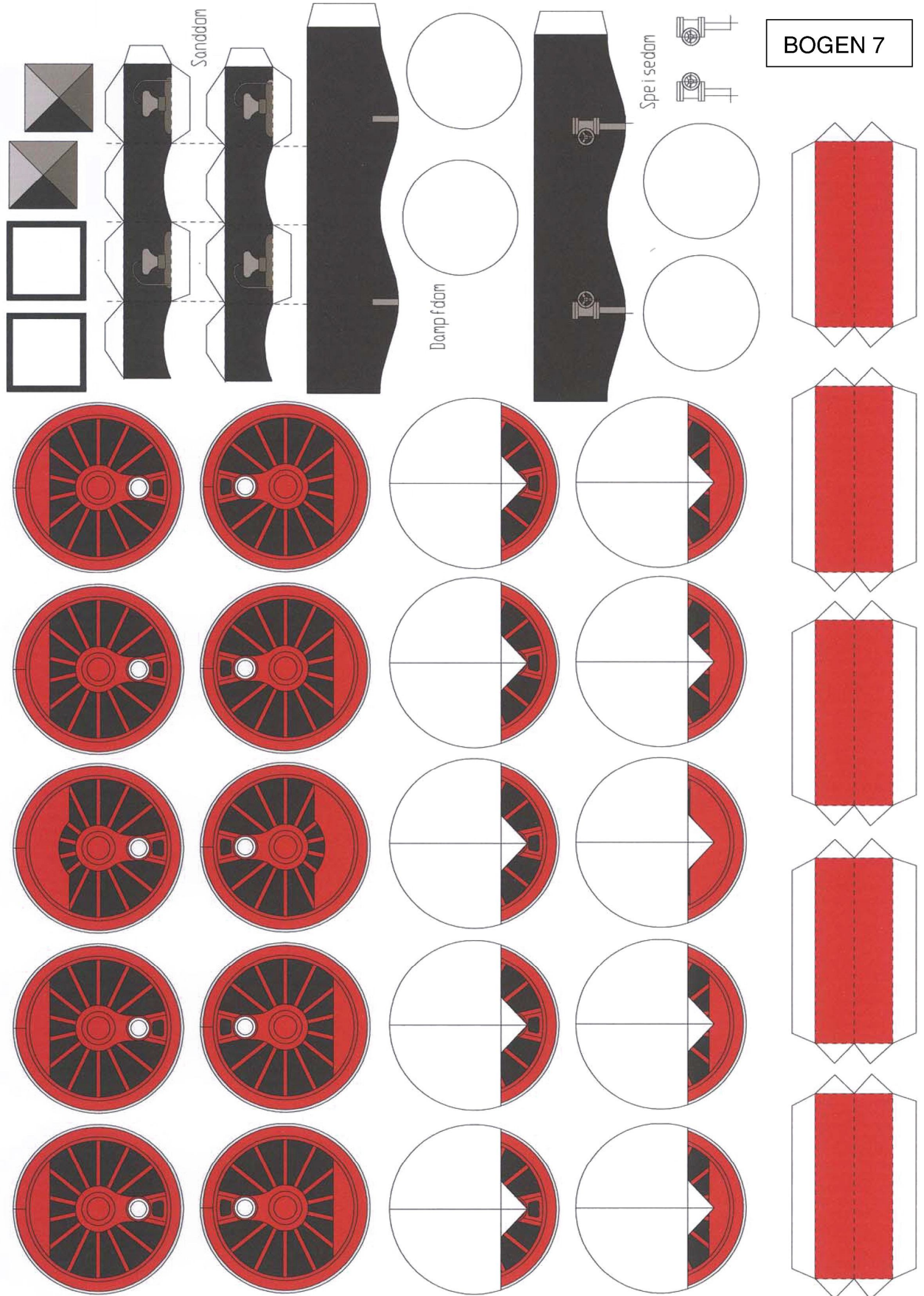


Verbindungs-lasche

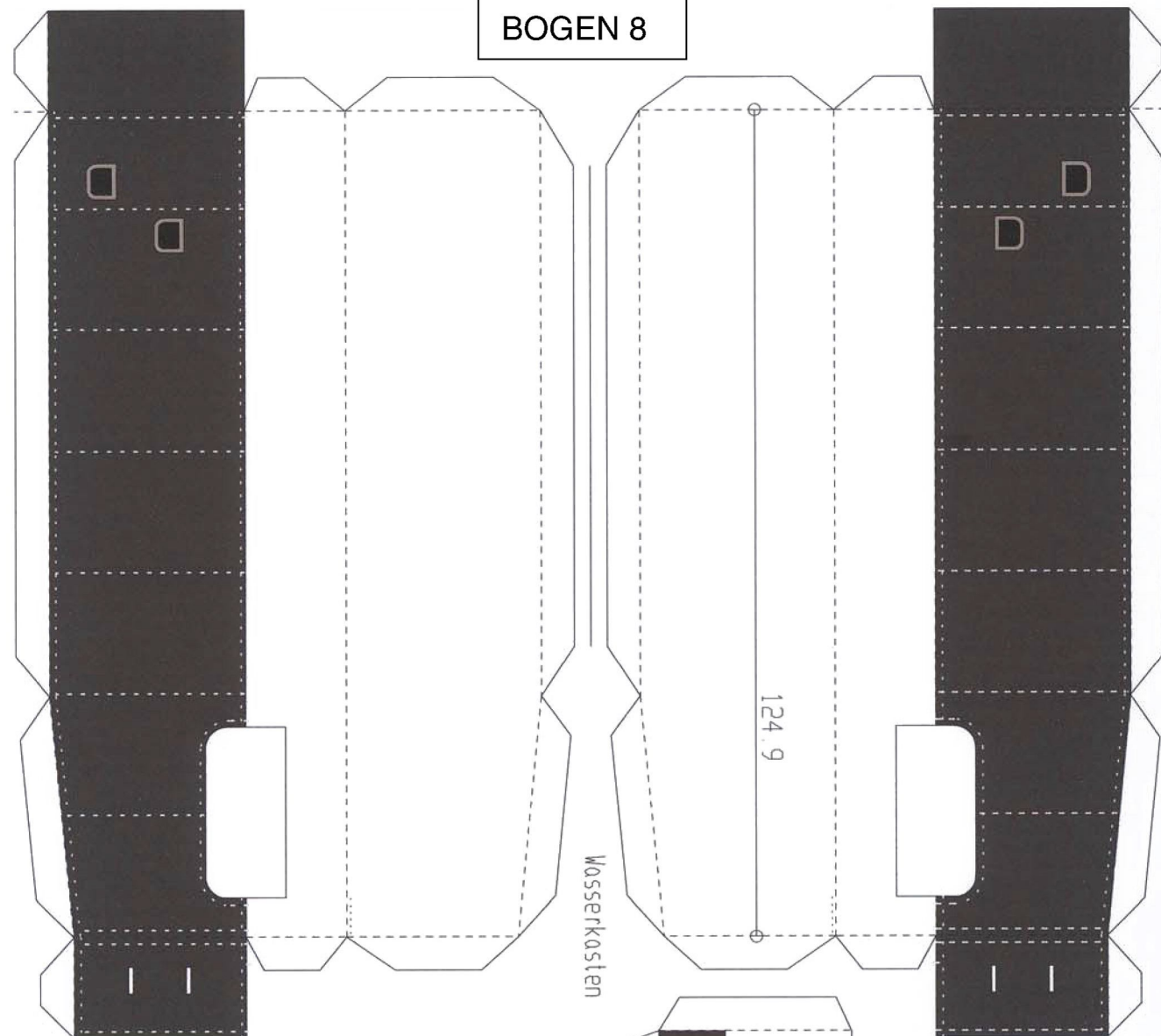


hinteres Teil



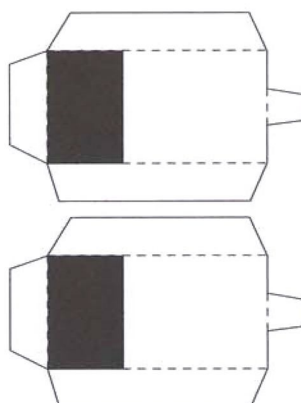


BOGEN 8



Wasserkasten

Querschnitt Wasserkasten



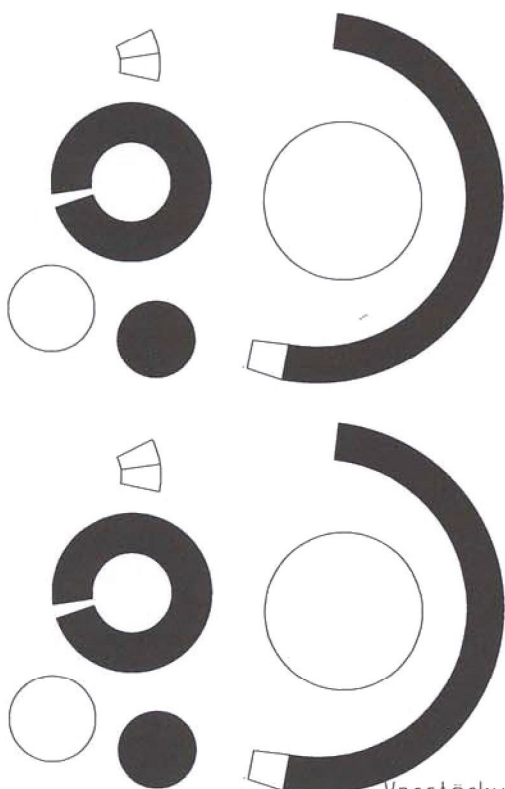
Aussteifungen im Wasserkasten

Innere Rückseiten
im Wasserkasten
an der Aussparung

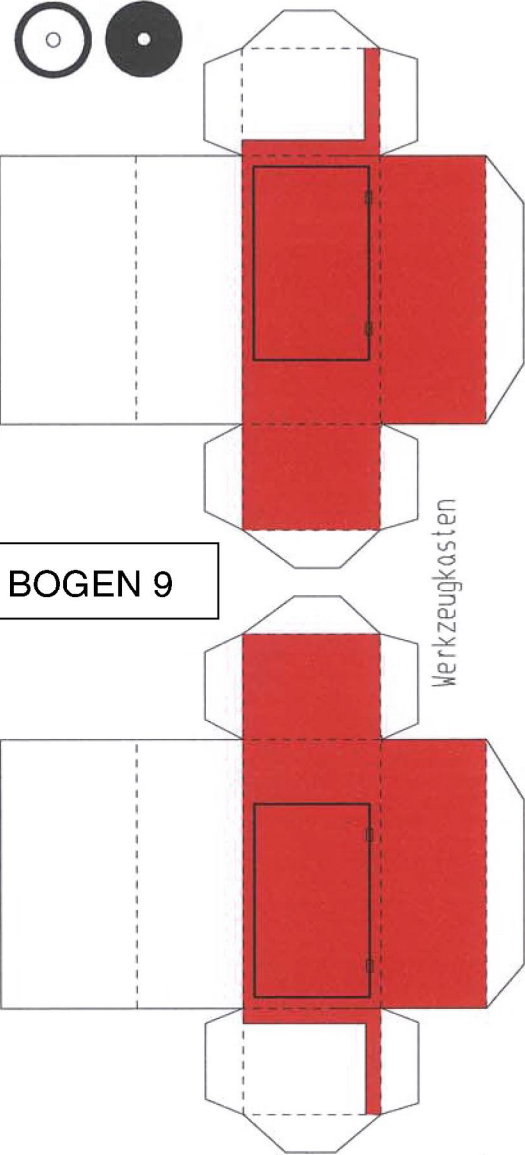


Verstärkungen der Wasserk.-Aussteifungen

Oberteil Dampf- und Speisedom

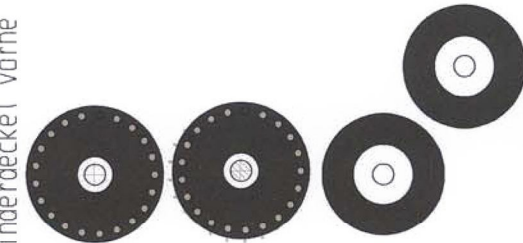


BOGEN 9

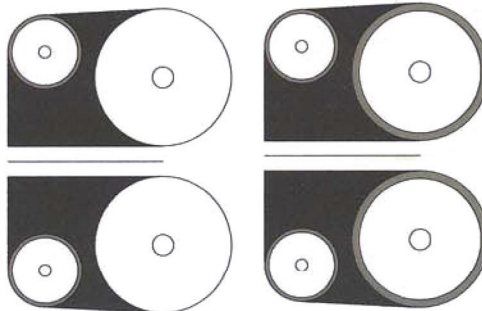


Werkzeugkasten

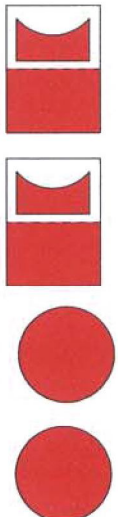
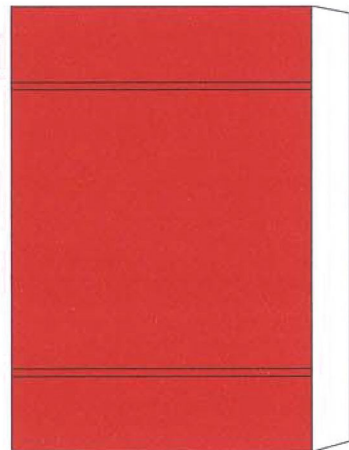
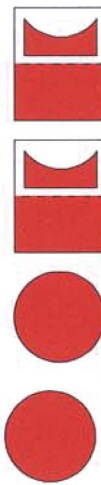
Zylinderdeckel vorne



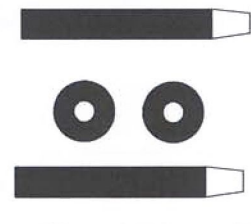
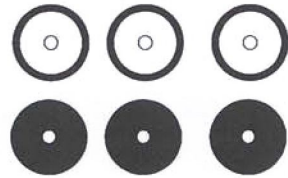
Zylinderblock



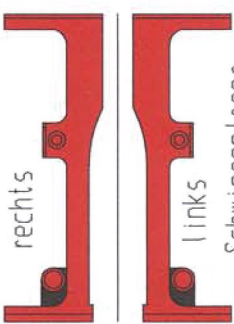
Luftkessel



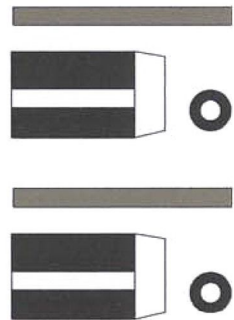
Schieberzylinder



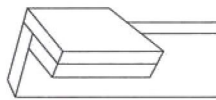
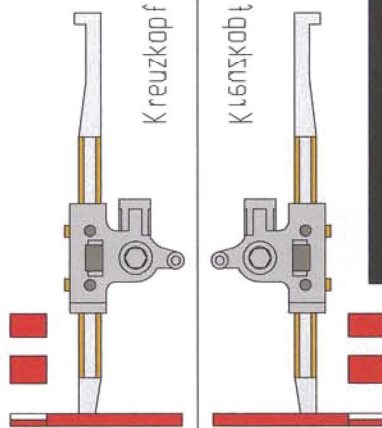
Kolbenlager hinten



Schwingenlager

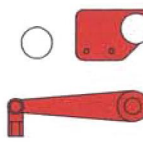


Kolbenlager vorne



Kreuzkurb

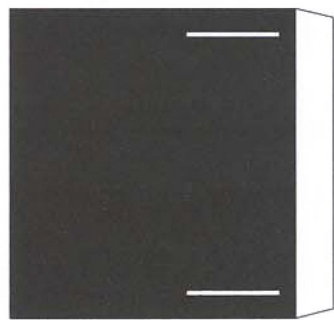
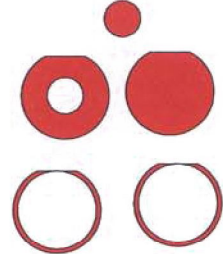
Abstandsrollchen



Bremshebel



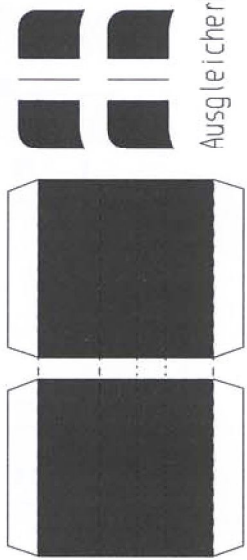
Bremszylinder



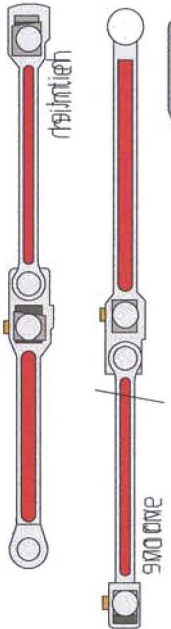
Vorwärmer



BOGEN 10



Ausgleichskasten

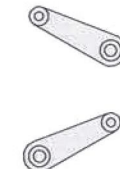
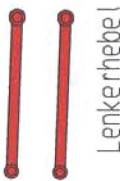


hinten

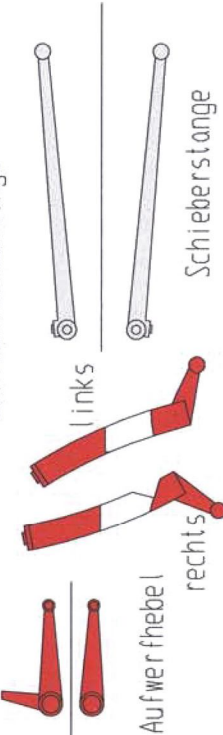
vorne



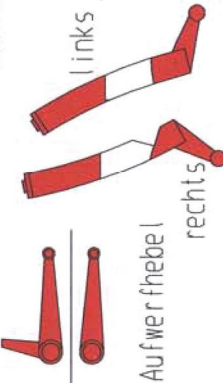
Verbindungsstück



Schieberschubstange

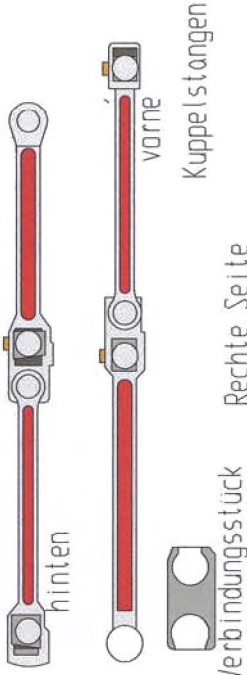


Schieberstange



Aufwerfhebel links

rechts



hinten

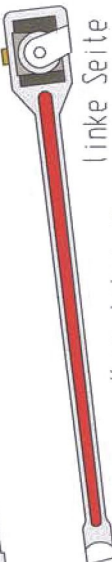
vorne



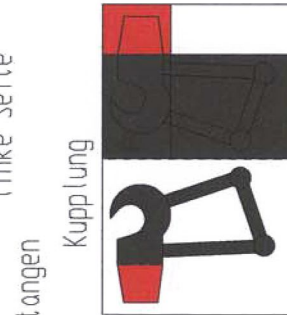
Verbindungsstück



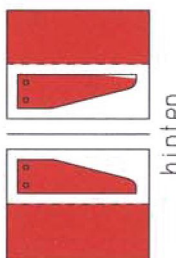
Kuppelstangen



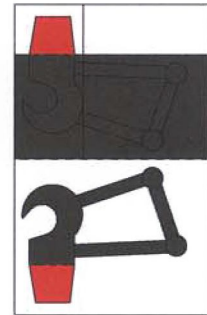
Kuppelstangen



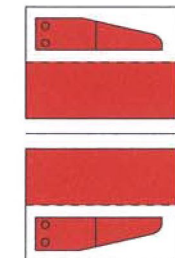
Kupplung



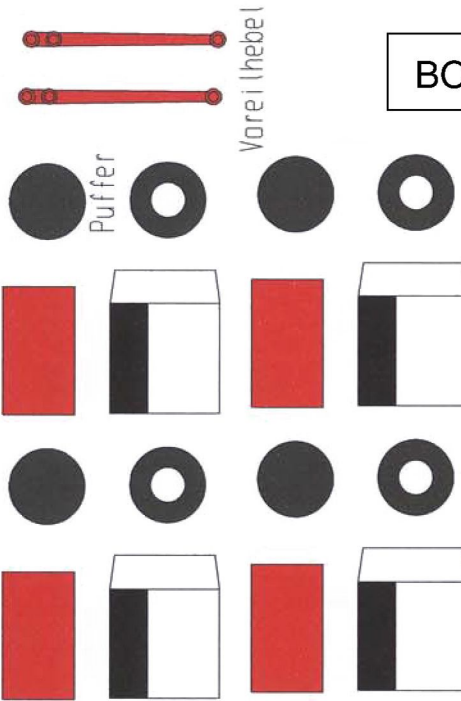
hinten



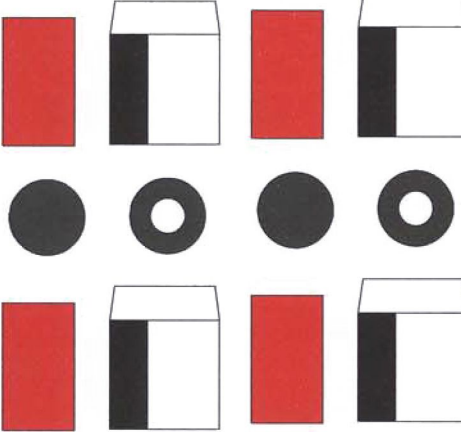
vorne



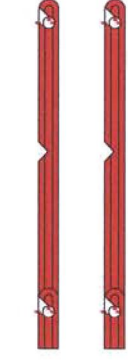
Schienenräumer



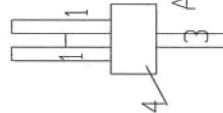
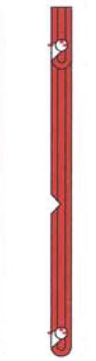
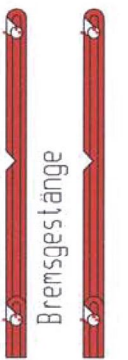
Puffer



Vareilhebel



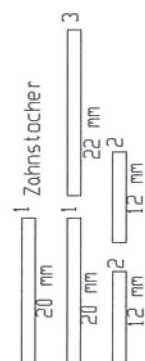
Bremsgestänge



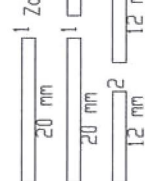
Ansicht



Draufsicht



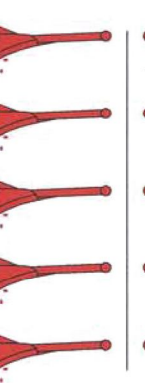
Zahnstocher



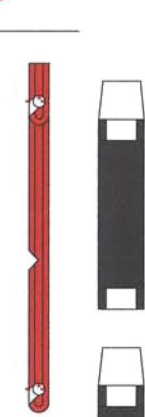
Sicherheitsventil



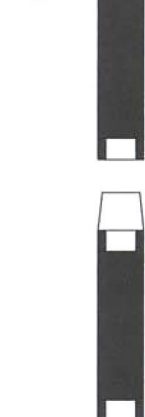
Bremsen



Biegechene



Lampen



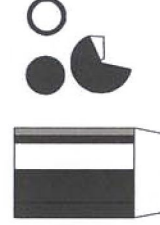
Lampen



Lampen



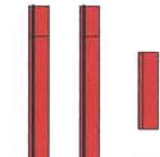
Lampen



Lichtmaschine



Lichtmaschine



Lichtmaschine



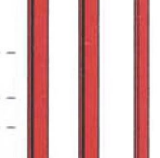
Lichtmaschine



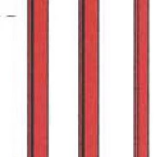
Lichtmaschine



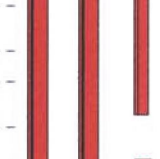
Lichtmaschine



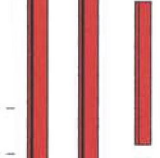
Lichtmaschine



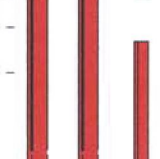
Lichtmaschine



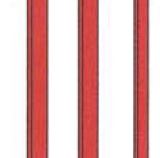
Lichtmaschine



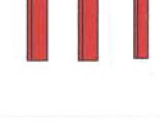
Lichtmaschine



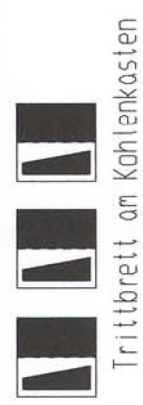
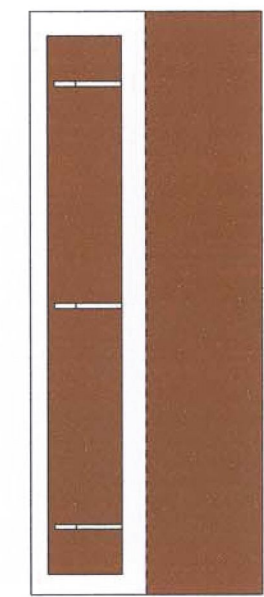
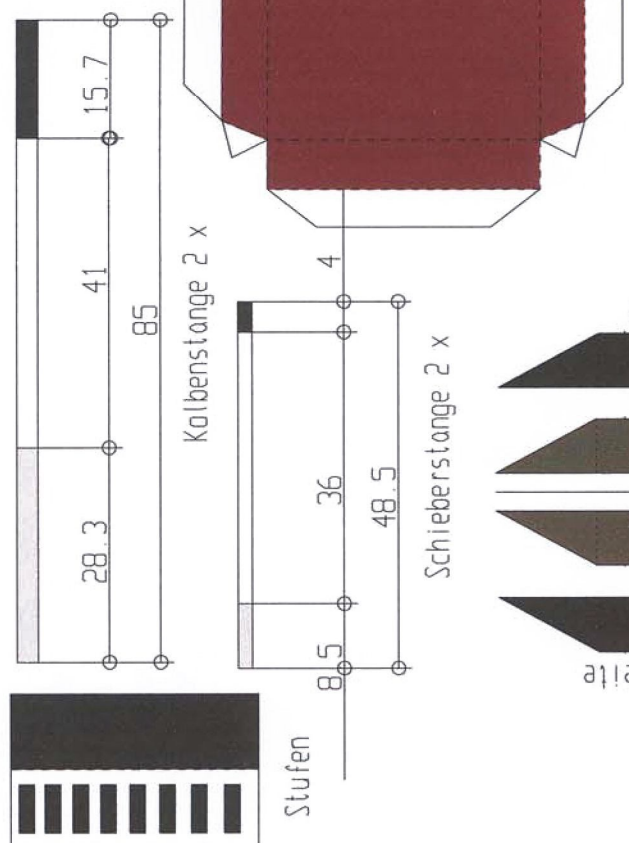
Lichtmaschine



Lichtmaschine

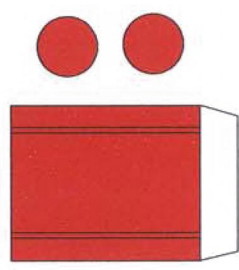


Lichtmaschine



Trittbrett am Aschkasten

Rauchkammerlappe



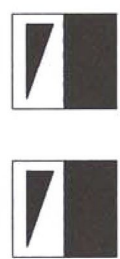
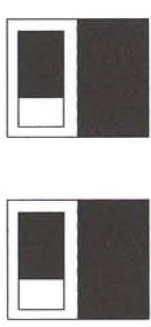
Deutsche Reichsbahn
94 1384

Deutsche Reichsbahn
94 1384

Deutsche Reichsbahn
94 1384

Deutsche Reichsbahn
94 1384

Deutsche Reichsbahn
94 1384



Lampenhalter

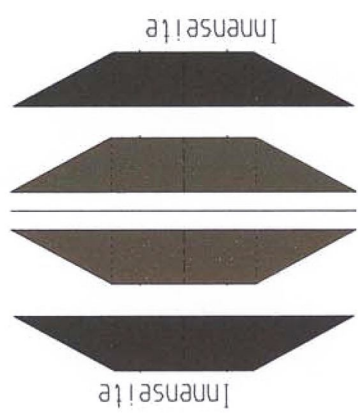
Behälter



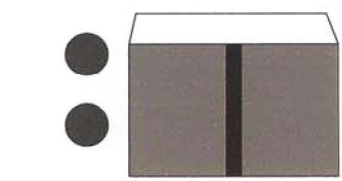
Bremshebel



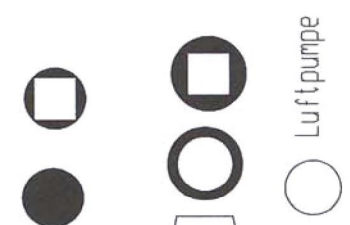
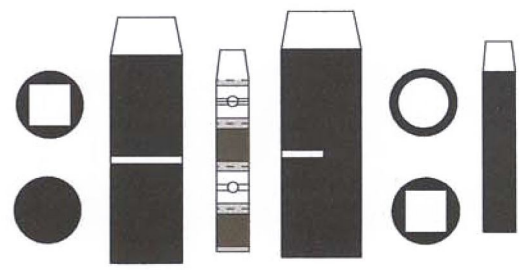
Bremszylinder



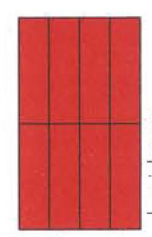
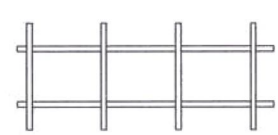
Fensterhülze



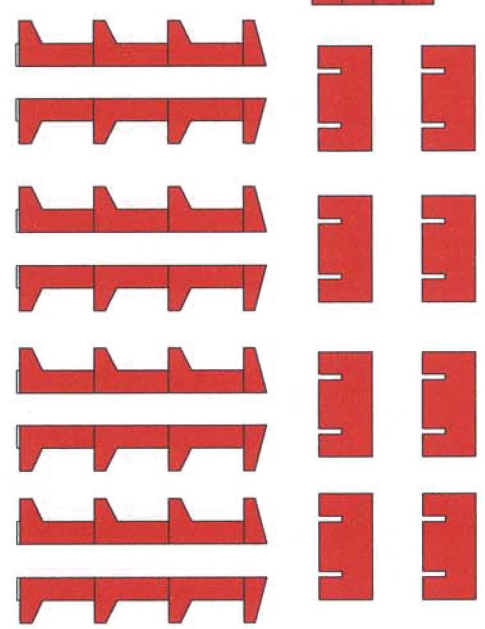
Wasserpumpe



Luftpumpe



Leitern





Kleiner Güterzug mit Kranwagen und BR94
© Albrecht Pirling